

Wenn etwas nicht im Shop ankommt

Die meisten Fälle lassen sich in wenigen Minuten selbst klären. Diese Seite geht die häufigsten Situationen der Reihe nach durch.

Ein Artikel fehlt im Shop

1. Ist das ShopAktiv-Feld gesetzt?

In der Artikelmaske das bei der Einrichtung vereinbarte Kennzeichen prüfen. Das ist mit Abstand die häufigste Ursache.

2. Hat der Artikel einen Steuerschlüssel im Verkauf?

Fehlt er, bricht der Export dieses Artikels ab. Im Protokoll steht „SSVerkauf für <Artikelnummer> nicht vorhanden!“.

3. Ist die Artikelgruppe ausgeschlossen?

Steht die Gruppe auf der Ignorierliste, wird der Artikel übersprungen. Im Protokoll erscheint der Hinweis auf den Gruppenfilter. Abhilfe: Gruppe von der Liste nehmen oder *Shopaktive Artikel ohne Gruppenfilterung übertragen* einschalten.

4. Ist es ein Fertigungsartikel ohne Arbeitsplan?

Ein Fertigungsartikel ohne hinterlegte Fertigungsliste wird übersprungen, wenn die SelectLine Fertigungsaufträge beim Speichern erzeugt.

5. Läuft die Aufgabe überhaupt?

Unter **FINN.webshop** → **Zeitsteuerung** nachsehen, ob *geänderte Artikel exportieren* ein Intervall hat und wann sie zuletzt gelaufen ist. Steht die Aufgabe dauerhaft auf wartend, blockiert ein großer Lauf.

6. Ist er nur nicht auffindbar?

Ist der Artikel im Shop vorhanden, wird aber nicht gefunden, ist es der Suchindex — siehe [Suchindex](#).

Ein geänderter Preis kommt nicht an

Preisänderungen ändern den Artikelstamm nicht, der Änderungslauf bemerkt sie also nicht. Die Aufgabe *Preise exportieren* von Hand starten oder auf den nächsten geplanten Lauf warten.

Dasselbe gilt für **abgelaufene Aktionspreise**.

Eine Merkmals- oder Zubehöränderung kommt nicht an

Auch das sind Nebentabellen, die der Änderungslauf nicht erkennt. Entweder den Artikel einmal in der Artikelmaske speichern — dann gilt er als geändert — oder auf den nächsten Vollauf warten.

Der Bestand stimmt nicht

Prüfpunkt	Hinweis
-----------	---------

reservierte Menge	wird standardmäßig abgezogen
Stückliste	Bestand ergibt sich aus der knappsten Komponente
eigene Bestandsermittlung	falls eingerichtet, gilt sie statt der Standardlogik
Bestandsaufgabe gelaufen?	Zeitpunkt in der Zeitsteuerung prüfen

Eine Bestellung fehlt in der SelectLine

Anders als bei Fremdplattformen bleibt eine gescheiterte Bestellung im Shop **offen** und wird beim nächsten Lauf erneut versucht. Eine dauerhaft fehlende Bestellung bedeutet also, dass ein Fehler wiederholt auftritt.

1. Wiederkehrende Meldung im Protokoll?

Nach der Belegnummer aus dem Shop suchen. Wiederkehrende Meldungen sind der Normalfall bei einem dauerhaften Problem.

2. Bekannte Ursachen

Ursache	Erkennbar an
Kunde hat Belegsperr	Meldung mit Kundennummer und Belegnummer
Artikel im Beleg nicht in der SelectLine	Fehler beim Anlegen der Position
Belegtyp nicht zugeordnet	Beleg landet im vom Shop gemeldeten Belegtyp
Fehler im Makro <i>Bestellung angelegt</i>	Beleg wird gelöscht, Meldung des Makros im Protokoll
Zahlungsbedingung nicht ermittelbar	Hinweis mit der Bezeichnung, Beleg entsteht trotzdem

Beim Scheitern wird auch ein in diesem Zug neu angelegter Kunde wieder entfernt. Das ist gewollt, damit keine halben Datensätze zurückbleiben — es bedeutet aber, dass ein wiederholt scheiternder Import den Kunden immer wieder anlegt und löscht.

Der Shop ist nicht erreichbar

Meldung im Protokoll	Bedeutung
Webserver für POST ... nicht erreichbar	Zeitüberschreitung oder Shop nicht erreichbar
Webserver für UPLOAD ... nicht erreichbar	dasselbe beim Hochladen von Bildern oder Dateien

Bei großen Läufen ist das meist keine Störung der Verbindung, sondern eine Zeitüberschreitung des Webserver. Abhilfe: den Lauf aufteilen — Artikel ohne Bilder übertragen und die Bilder mit der eigenen Aufgabe nachziehen.

Regelmäßige Kontrolle

Zwei Dinge, die sich im Alltag bewährt haben:

- **Protokoll auf wiederkehrende Meldungen prüfen.** Weil gescheiterte Bestellungen wiederholt werden, ist jede sich wiederholende Meldung ein offener Punkt.
- **Anzahl der freigegebenen Artikel mit dem Shop vergleichen.** Die Differenz sind die Artikel mit unvollständigen Daten.

Wenn es dabei bleibt

Wenden Sie sich an den Support und halten Sie bereit:

- die betroffene Artikel-, Kunden- oder Belegnummer
- den Auszug aus dem Protokoll zum Zeitpunkt des Laufs
- welche Aufgabe zuletzt gelaufen ist

Created 2026-08-19 16:27:44 UTC by API

Updated 2026-08-19 16:27:59 UTC by API